

# Travel24.com AG

Quartalsbericht

1. Quartal 2014



**So geht Reisebüro heute!**

## Ausgewählte Konzern-Kennzahlen

(Angaben TEUR)	01.01.-31.03.		Veränderung %
	2014	2013	
Umsatzserlöse	8.550	7.935	8%
EBIT	1.971	471	319%
Jahresüberschuss	1.030	106	871%
<b>Ergebnis je Aktie in EUR</b> <b>(unverwässert und verwässert)</b>	<b>0,51</b>	<b>0,05</b>	<b>871%</b>

## Inhalt

<b>AUSGEWÄHLTE KONZERN-KENNZAHLEN .....</b>	<b>2</b>
<b>INHALT .....</b>	<b>3</b>
<b>MITTEILUNG AN DIE AKTIONÄRE .....</b>	<b>5</b>
<b>KONZERN-LAGEBERICHT.....</b>	<b>6</b>
UNTERNEHMENSSTRUKTUR .....	6
WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN .....	6
UNTERNEHMENSSTRATEGIE .....	7
REISEVERMITTLUNG .....	7
MARKETING & KENNZAHLEN .....	7
ERTRAGSLAGE .....	7
VERMÖGENS- UND FINANZLAGE .....	8
MITARBEITER.....	8
VORGÄNGE NACH DEM BILANZSTICHTAG.....	8
CHANCEN- UND RISIKOBERICHT .....	9
<b>AUSBLICK.....</b>	<b>9</b>
<b>KONZERN-BILANZ .....</b>	<b>10</b>
<b>KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG .....</b>	<b>12</b>
<b>KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG .....</b>	<b>13</b>
<b>KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG.....</b>	<b>14</b>
<b>ERLÄUTERUNGEN ZUM ZWISCHENBERICHT .....</b>	<b>14</b>
I. GRUNDLAGEN .....	14
II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN .....	15
II.1 GRUNDSÄTZLICHES.....	15
II.2 ERSTMALIGE ANWENDUNG VON NEUEN BZW. GEÄNDERTEN STANDARDS IM GESCHÄFTSJAHR 2014 .....	15
II.3 KONSOLIDIERUNGSKREIS .....	15
IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNBILANZ .....	15
V. ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG .....	16
VI. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG .....	17
VII. WESENTLICHE TRANSAKTIONEN MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN .....	17
VIII. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG .....	17

<b><u>INVESTOR RELATIONS .....</u></b>	<b><u>18</u></b>
<b><u>WERTPAPIERBESTÄNDE VOM VORSTAND UND AUFSICHTSRAT .....</u></b>	<b><u>18</u></b>
<b><u>VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS .....</u></b>	<b><u>18</u></b>
<b><u>UNTERNEHMENSKALENDER .....</u></b>	<b><u>19</u></b>
<b><u>IMPRESSUM .....</u></b>	<b><u>20</u></b>

## Mitteilung an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionäre,

im ersten Quartal des Jahres 2014 konnte sich die Travel24.com AG abermals erfolgreich im Onlinereisemarkt behaupten. Im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres konnten die Erlöse aus dem Segment Internet einen leichten Zuwachs verzeichnen. Durch eine deutlich effizientere Aussteuerung der Marketingmaßnahmen konnte weiterhin der Aufwand pro Buchung deutlich gesenkt werden, so dass am Quartalsende in diesem Segment ein deutlich besserer EBIT im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erzielt wurde. Weiterhin investierten wir in Internationalisierungsbestrebungen, um uns auch im europäischen Ausland als relevante Größe zu etablieren.

Einen Meilenstein dieses Quartals markierte der Start der intensiven Vermarktung unseres neuen Pauschalreiseportals in Frankreich und die damit erzielten Erfolge im Zuwachs von Erlös- und Buchungszahlen.

Leipzig, im Mai 2014

Ihr

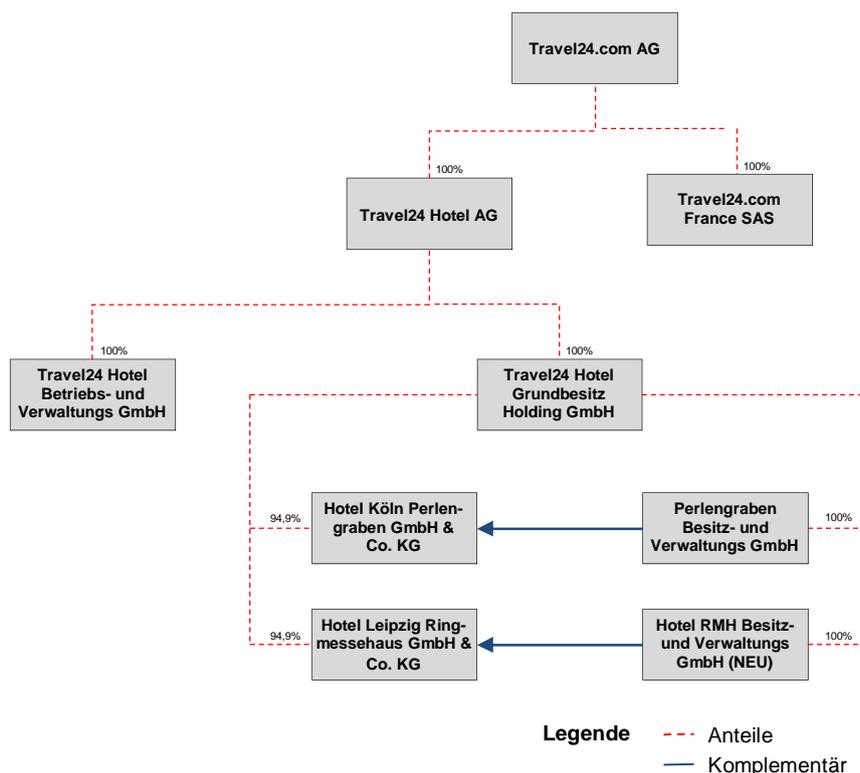
Armin Schauer

Vorstand Travel24.com AG

## Konzern-Lagebericht

### Unternehmensstruktur

Zum 31. März hat der Konzern folgende Struktur:



### Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Vielzahl an Anbietern und hinzukommender Substitutionsprodukte im Pauschalreisebereich bleibt weiterhin eine Quelle möglicher Nachfrageverschiebungen. Daher ist die Wettbewerbsintensität sowohl im Kernmarkt Deutschland als auch im innereuropäischen Ausland sehr hoch. Wir gehen allerdings davon aus, dass der Wachstumstrend des Online-Reisemarktes im Jahr 2013 sich auch in das erste Quartal 2014 getragen hat. Somit sehen wir für uns sowohl in unserem Heimatmarkt Deutschland als auch in den neuen, ausländischen Märkten unverändert Chancen für zusätzliches Erlös- und Ertragswachstum.

Für unser noch im Aufbau befindliches Geschäftsfeld Hotellerie sehen wir die Aussichten unverändert positiv.

## Unternehmensstrategie

Aufbauend auf einem langjährigen Know-how treibt die Travel24.com AG den Geschäftsaufbau vor allem internationalen Märkten, speziell Frankreich, weiter voran. Der Auftritt in den verschiedenen Märkten wird, soweit möglich, identisch gehalten. Sofern notwendig, werden die Webseiten den Markterfordernissen angepasst. Zum Teil werden, etwa im Fulfillment, Verträge mit externen Dienstleistern geschlossen und so auch das entsprechende Markt-Know-how in der Vermittlung sichergestellt.

## Reisevermittlung

Die Zahl touristischer Buchungen erfuhr gegenüber dem Vergleichszeitraum 2013 einen leichten Zuwachs. Dabei konnte im Bereich der Flugvermittlung ein deutlicher Zuwachs erreicht werden. Im Bereich der Pauschalreisevermittlung musste dagegen ein leichter Rückgang verzeichnet werden, bedingt durch ein im Vergleich zum Vorjahreszeitraum reduziertes Marketinginvestment.

In unserem Heimatmarkt Deutschland umfasst das Angebotsportfolio der touristischen Portale über 70 der relevanten deutschen Reiseveranstalter, alle großen Kreuzfahrtanbieter sowie über 200.000 Hotels und Ferienwohnungen. Das Flugportfolio umfasst mehr als 750 Linien-, Charter- und Billigfluganbieter. Die internationalen Portale greifen ebenfalls auf dieses umfangreiche Portfolio aus dem Bereich der Flug- und Hotelvermittlung zurück. Speziell in Frankreich umfasst unser Portfolio auch über 30 der relevanten französischen Veranstalter.

## Marketing & Kennzahlen

Im Kernmarkt Deutschland dienen insbesondere TV-Werbung und Online-Marketing dazu, Markenbekanntheit zu steigern und das Buchungsvolumen auf hohem Niveau zu halten. Die Wachstumsstrategie in internationalen Märkten wird vor allem durch Online-Marketing vorangetrieben. Hierzu zählt vor allem das Suchmaschinenmarketing, die Newsletter-Werbung, der gezielte Einsatz von Werbebannern sowie das Affiliate-Marketing. Alle Marketinginstrumente werden laufend optimiert und nach Bedarf an die Anforderungen der internationalen Märkte angepasst.

## Ertragslage

Das Geschäftsfeld Internet zeigte in den ersten drei Monaten einen Umsatzzuwachs im Vergleich zum ersten Quartal des Geschäftsjahres 2013 (von TEUR 7.935 auf TEUR 8.550; 7,8 %). Gesunkene Marketingaufwendungen und der Erlös aus dem Verkauf von Ansprüchen auf Versicherungsprovisionen (TEUR 1.157) an die Geld.de GmbH führten weiterhin zu einem deutlichen Anstieg des Rohertrags und erhöhten diesen im ersten Quartal 2014 auf TEUR 2.351 (Q1 2013: TEUR 476).

Das Hotelgeschäft lieferte noch keine Umsatzerlöse und keine wesentlichen Ergebnisbeiträge.

Auch das operative Ergebnis konnte, trotz gestiegenen Personal- und sonstigen Aufwendungen, im ersten Quartal um 319 % (von TEUR 471 auf TEUR 1.971) gesteigert werden.

Die Zinsaufwendungen sind im Wesentlichen auf die Verzinsung der mit 7,5 % verzinsten Anleihe zurückzuführen.

Trotz des positiven Vorsteuerergebnisses ist aufgrund des Verlustvortrages kein Steueraufwand erfasst. Jedoch führte der korrespondierende Rückgang des Verlustvortrages zu einem latenten Steueraufwand.

Diese wesentlichen Effekte führten zu einem Anstieg des Periodenergebnisses in Höhe von TEUR 924. Das Ergebnis je Aktie ist daher um 871 % gestiegen (von 0,05 EUR/Aktie auf 0,51 EUR/Aktie).

### Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme erhöhte sich im Vergleich zum 31. Dezember 2013 von 29,5 Mio. EUR auf 31,7 Mio. EUR, wobei eine leichte Strukturverschiebung hinsichtlich der Fristigkeit eingetreten ist.

Das langfristige Vermögen hat sich um TEUR 306 (1,3 %) verringert. Dies resultiert im Wesentlichen aus zwei gegenläufigen Effekten. Zum einen durch die Zunahme aus der fortschreitenden Bautätigkeit im Rahmen der Sanierung der Hotelgebäude in Köln und Leipzig +138 TEUR und zum anderen durch eine Minderung der latenten Steuern aus dem Abbau der Verlustvorträge -504 TEUR.

Gleichzeitig hat sich das kurzfristige Vermögen, bedingt durch den erzielten positiven operativen CashFlow und den Anstieg der Forderungen gegen nahestehende Unternehmen, erhöht. Die Forderungen gegen nahestehende Unternehmen veränderten sich wesentlich durch den Anstieg der Forderungen gegen die Unister GmbH mit TEUR 1.102 und die Forderungen gegen die Geld.de GmbH aus Versicherungsgeschäften (TEUR 740). Mit bilanzieller Wirkung zum 1. Januar 2014 hat die Travel24.com AG die Ansprüche aus Versicherungsprovisionen an die Geld.de GmbH veräußert. Somit hat sich der Anteil des langfristigen Vermögens von 80 % auf 73 % verringert.

Der Anstieg der liquiden Mittel um TEUR 1.805 ist im Wesentlichen auf eine Zahlung (TEUR 955) von in 2013 veräußerten Anleihestücken durch die LOET Trading AG und den deutlich positiven operativen CashFlow zurückzuführen.

Aufgrund des positiven Periodenergebnisses konnten die negativen Gewinnrücklagen weiter abgebaut werden, woraus ein Eigenkapital von insgesamt 4,3 Mio. EUR resultiert. Trotzdem erhöht sich die Eigenkapitalquote, als Folge des gleichzeitigen Anstiegs der Bilanzsumme, nur leicht auf 13,6 % (31. Dezember 2013: 11,1 %).

Passivisch ist die Kapitalstruktur hinsichtlich der Fristigkeit ebenfalls leicht verändert. Der Anteil langfristiger Schulden am Gesamtkapital beträgt 65 % (31. Dezember 2013: 70 %). Dies ist im Wesentlichen auf den Anstieg der kurzfristigen Schulden sowie den Anstieg der Bilanzsumme zurückzuführen.

### Mitarbeiter

Die Travel24.com AG beschäftigte zum Stichtag am 31. März 2014 zwölf Mitarbeiter (Angaben jeweils ohne Vorstände).

### Vorgänge nach dem Bilanzstichtag

Keine relevanten Vorgänge nach dem Bilanzstichtag.

## Chancen- und Risikobericht

Mit wachsender Gewöhnung an das Internet als Buchungsmedium erfährt der Online-Vertrieb von Reisen nach wie vor starkes Wachstum. Der Druck auf die Verkaufspreise bleibt aufgrund des Eindringens neuer Wettbewerber und der oftmals homogenen Leistungen hoch.

Der Eintritt in weitere europäische Märkte ist mit zum Teil marktspezifischen Risiken behaftet. Zu diesen zählen fehlerhafte oder unzureichende technische und damit produktseitige Marktdurchdringung, kostspielige Anpassungen im Marketingmix, Markteintrittsverzögerungen durch den Erwerb von Lizenzen bei staatlichen Behörden, unzureichende Performance von Partnern in Produkt und Fulfillment, zunehmende Marksättigung, ebenso wie spezifische konjunkturelle Faktoren, die auf das Geschäft einwirken können.

Globalrisiken wie Terroranschläge oder auch größere Umweltkatastrophen und politische Umwälzungen mit Auswirkungen auf die generelle Reisefreudigkeit bleiben immanent.

Das makroökonomische und das branchenspezifische Marktumfeld sind für eine positive Entwicklung dennoch hinreichend günstig: Das Internetgeschäft insgesamt hat sich europaweit weiterhin leicht positiv entwickelt und wir rechnen damit, dass sich dieser Trend auch in den kommenden Jahren fortsetzen wird. Vor diesem Hintergrund geht das Unternehmen auf Basis der getroffenen Annahmen in den Kernbereichen des Geschäfts (Technologie, Produkt, Vertrieb, Marketing, Fulfillment) zukünftig von einem weiteren Wachstum des Umsatzvolumens im Geschäftsfeld Internet-Reisevertrieb aus.

Für das Geschäftsjahr 2014 insgesamt wird eine leichte Steigerung der Umsatzerlöse erwartet. Da wir insbesondere im erlösstarken Kernmarkt Deutschland unsere Marketinginvestments effizienter einsetzen wollen, gehen wir davon aus, dass wir für das gesamte Geschäftsjahr 2014 mit einer deutlichen Steigerung des EBIT, verglichen zum Vorjahreszeitraum, abschließen werden. Wir halten trotz überdurchschnittlicher Steigerung des EBIT im ersten Quartal vorerst an der Jahresprognose für das Segment Internet von TEUR 2.600 EBIT fest.

## Ausblick

Die Travel24.com AG plant vor allem das internationale Geschäft auch im weiteren Jahresverlauf 2014 weiter auszubauen. Im Zentrum steht dabei vor allem die Etablierung des Pauschalreiseportals in Frankreich. Ebenfalls wollen wir im Bereich der Hotelvermittlung international wachsen.

Hinzu kommt die nach wie vor verfolgte Strategie in unserem Kernmarkt Deutschland eine Ergebnisverbesserung durch Reduktion des Marketinginvestments bei mindestens gleichbleibenden Umsatzerlösen zu erzielen.

Das neue Geschäftsfeld Hotellerie wird in den kommenden Quartalen noch durch eine anhaltende Planungs- und Bauphase geprägt sein. Erste Umsatzerlöse sind ab 2016 zu erwarten.

# Konzern-Bilanz

zum 31.03.2014

	31.03. 2014	31.12. 2013
	EUR	EUR
<b>VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>		
Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögenswerte	4.231.184,60	4.231.184,60
	<b>4.231.184,60</b>	<b>4.231.184,60</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Grundstücke	4.906.948,99	4.906.948,99
Anlagen im Bau	8.824.685,02	8.686.359,52
	<b>13.731.634,01</b>	<b>13.593.308,51</b>
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>		
Sonstige Ausleihungen	4.790.712,72	4.731.324,40
	<b>4.790.712,72</b>	<b>4.731.324,40</b>
<b>Latente Steuern</b>	<b>431.403,89</b>	<b>935.193,89</b>
<b>SUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>23.184.935,22</b>	<b>23.491.011,40</b>
<b>KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	562.836,50	205.791,33
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	4.159.598,03	2.317.587,97
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	263.000,00	1.218.000,00
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	447.241,84	932.468,53
	<b>5.432.676,37</b>	<b>4.673.847,83</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungäquivalente</b>	<b>3.130.695,01</b>	<b>1.325.517,41</b>
<b>SUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>8.563.371,38</b>	<b>5.999.365,24</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>31.748.306,60</b>	<b>29.490.376,64</b>

	<b>31.03. 2014</b>	<b>31.12. 2013</b>
		EUR
<b><u>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</u></b>		
<b><u>EIGENKAPITAL</u></b>		
Gezeichnetes Kapital	2.033.585,00	2.033.585,00
Kapitalrücklage	2.913.974,00	2.913.974,00
Gewinnrücklagen	-640.317,62	-1.669.957,51
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>4.307.241,38</b>	<b>3.277.601,49</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL</b>	<b>4.307.241,38</b>	<b>3.277.601,49</b>
<b><u>SCHULDEN</u></b>		
<b><u>LANGFRISTIGE SCHULDEN</u></b>		
Finanzverbindlichkeiten	20.352.471,84	20.317.442,62
Latente Steuerschulden	174.354,05	182.338,05
<b>SUMME LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>20.526.825,89</b>	<b>20.499.780,67</b>
<b><u>KURZFRISTIGE SCHULDEN</u></b>		
Steuerschulden	2.225.406,12	2.226.900,74
Rückstellungen	1.415.054,01	1.455.481,64
Finanzverbindlichkeiten	1.058.403,00	589.653,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	662.136,54	569.955,82
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehende Unternehmen	563.405,28	388.071,77
Sonstige Verbindlichkeiten	989.834,38	482.931,51
<b>SUMME KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>6.914.239,33</b>	<b>5.712.994,48</b>
<b>SUMME SCHULDEN</b>	<b>27.441.065,22</b>	<b>26.212.775,15</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>31.748.306,60</b>	<b>29.490.376,64</b>

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

01.01.2014 bis 31.03.2014

	1. Januar - 31. März	
	2014	2013
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	8.549.927,43	7.934.538,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.067,46	144.616,90
3. Materialaufwand	-6.199.230,98	-7.458.425,21
4. Personalaufwand	-216.432,04	-52.551,16
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-172.066,75	-97.159,07
<b>6. Operatives Ergebnis</b>	<b>1.971.265,12</b>	<b>471.020,28</b>
7. Zinserträge	71.664,23	86.473,98
8. Zinsaufwendungen	-517.483,46	-367.482,69
<b>9. Finanzergebnis</b>	<b>-445.819,23</b>	<b>-281.008,71</b>
<b>10. Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.525.445,89</b>	<b>190.011,57</b>
11. Steueraufwand	0,00	-84.266,05
12. Latenter Steueraufwand	-495.806,00	0,00
<b>13. Jahresüberschuss</b>	<b>1.029.639,89</b>	<b>105.745,52</b>
14. Direkt im Eigenkapital erfasste Aufwendungen und Erträge	0,00	0,00
<b>15. Gesamtergebnis</b>	<b>1.029.639,89</b>	<b>105.745,52</b>
davon für Eigentümer des Mutterunternehmens	1.029.639,89	105.745,52
für nicht beherrschende Anteilseigner	0,00	0,00
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert und verwässert)	0,51	0,05

## Konzern-Kapitalflussrechnung

01.01.2014 bis 31.03.2014

	01.01. - 31.03.	
	2014 EUR	2013 EUR
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Periodenüberschuss	<b>1.029.639,89</b>	<b>105.745,52</b>
+ Ertragsteuern	495.806,00	84.266,05
+ / - Finanzergebnis	445.819,23	281.008,71
+ / - Zu-/ Abnahme der Rückstellungen	-40.427,63	-285.220,85
- / + Zu-/ Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.839.878,13	111.555,10
+ / - Zu-/ Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	897.758,00	-1.033.251,77
- Gezahlte Zinsen	-214,26	-10.657,69
+ Erhaltene Zinsen	0,00	223,97
- Gezahlte Steuern	0,00	-28.982,59
<b>= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>988.503,10</b>	<b>-775.313,55</b>
- Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-138.325,50	-387.940,64
<b>= Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-138.325,50</b>	<b>-387.940,64</b>
+ Einzahlungen aus der Begebung einer Anleihe	955.000,00	910.000,00
<b>= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>955.000,00</b>	<b>910.000,00</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	<b>1.805.177,60</b>	<b>-253.254,19</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.325.517,41	1.056.154,46
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.130.695,01	802.900,27

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

zum 31.03.2014

	im Umlauf befind- liche Aktien	Gezeich- netes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Summe Eigenkapital
	Stück	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Stand</b>					
<b>31.12.2012</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-468.514,80</b>	<b>4.479.044,20</b>
Gesamtergebnis Q1 2013		0	0	105.745,52	105.745,52
<b>Stand</b>					
<b>31.03.2013</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-362.769,28</b>	<b>4.584.789,72</b>
<b>Stand</b>					
<b>31.12.2013</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-1.669.957,51</b>	<b>3.277.601,49</b>
Gesamtergebnis Q1 2014		0	0	1.029.639,89	1.029.639,89
<b>Stand</b>					
<b>31.03.2014</b>	<b>2.033.585</b>	<b>2.033.585,00</b>	<b>2.913.974,00</b>	<b>-640.317,62</b>	<b>4.307.241,38</b>

## Erläuterungen zum Zwischenbericht

### I. Grundlagen

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Interpretationen des IFRS Interpretations Committee (IFRIC/SIC), wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind, aufgestellt. Er entspricht insbesondere den diesbezüglichen Anforderungen an Zwischenberichten im Sinne von IAS 34.

Der Quartalsabschluss zum 31. März 2014 ist weder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen noch entsprechend § 317 HGB geprüft worden.

Er ist in EUR (€) aufgestellt, da der Hauptteil der Konzerntransaktionen in dieser Währung realisiert wird. Alle Beträge werden in Tausend Euro (TEUR) angegeben, soweit nichts anderes vermerkt ist.

Es wird kaufmännisch gerundet, weshalb es insofern zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

## II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### II.1 Grundsätzliches

Der vorliegende **verkürzte** Konzern-Zwischenabschluss der Travel24.com AG wurde bis auf die erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards bzw. Interpretationen unter Anwendung derjenigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, die bereits auf den IFRS-Konzern-Abschluss der Travel24.com AG zum 31. Dezember 2013 Anwendung fanden.

Die für Zwecke der Zwischenberichterstattung präsentierte (verkürzte) Konzern-Gesamtergebnisrechnung weist jeweils nur einen Gesamtbetrag für den Material- sowie Personalaufwand aus. Dieser verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält konsequenterweise nicht alle Angaben, die für den Konzernabschluss zum Ende eines Geschäftsjahres erforderlich sind, und ist deshalb notwendigerweise zusammen mit dem Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2013 zu lesen. Dies betrifft insbesondere auch den Abschnitt „Gebrauch von Schätzungen“.

Der Vorstand muss im Rahmen der Aufstellung von Zwischenabschlüssen bestmögliche Schätzungen und Annahmen nach dem heutigen Kenntnisstand treffen, die Einfluss auf die ausgewiesenen Vermögenswerte und Schulden und die Angaben über Eventualforderungen und –schulden am Bilanzstichtag haben sowie die bilanzierten Erlöse und Aufwendungen des Berichtszeitraumes beeinflussen. Die später tatsächlich eintretenden Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

### II.2 Erstmalige Anwendung von neuen bzw. geänderten Standards im Geschäftsjahr 2014

Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Ausführungen im Konzern-Abschluss zum 31. Dezember 2013 verwiesen. Aus der Anwendung der neuen Standards haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf den Q1 Abschluss der Travel24 ergeben.

### II.3 Konsolidierungskreis

In den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss wurden sämtliche Tochterunternehmen einbezogen. Gemeinschaftsunternehmen sowie Assoziierte Unternehmen existieren nicht.

Seit dem 31. Dezember 2013 gab es keine Änderungen im Konsolidierungskreis.

## IV. Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die **Bilanzsumme** erhöhte sich im Berichtszeitraum. Hinsichtlich der **langfristigen Vermögenswerte** hat sich der Buchwert der Anlagen im Bau aufgrund der fortgesetzten Investitionen in bestehende Immobilien um TEUR 138 erhöht. Gleichzeitig verminderten sich jedoch die latenten Steuern aufgrund des positiven Vorsteuerergebnisses und der damit verbundenen der rückläufigen Verlustvträge um TEUR 504.

Im Hinblick auf die **kurzfristigen Vermögenswerte** ist deren Gesamtanstieg um TEUR 2.564 hauptsächlich auf die Erhöhungen der Forderungen gegen nahestehende

Unternehmen um TEUR 1.842 sowie eines positiven operativen CashFlows der sich in den liquiden Mittel auswirkt, zurückzuführen.

Die sonstigen finanziellen Vermögenswerte sind aufgrund einer Zahlung (TEUR 955) des Anleihezwischenhändlers zurückgegangen.

In den sonstigen nicht-finanziellen Vermögenswerten sind unverändert zum Konzernabschluss 2013 im Wesentlichen Forderungen gegen das Finanzamt, vor allem aus Umsatzsteuer enthalten.

Die **langfristigen Schulden** sind im Vergleich zum Konzernabschluss 2013 nahezu unverändert.

Bezüglich der **kurzfristigen Schulden** haben sich die sonstigen Verbindlichkeiten von TEUR 483 auf TEUR 990 und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten von TEUR 590 auf TEUR 1.058 erhöht. Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten beinhalten unverändert ausschließlich die sukzessive ansteigenden Zinsverpflichtungen aus der Anleihe, die im September 2014 zur Zahlung fällig werden. Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Umsatzsteuerverbindlichkeiten und stichtagsbedingte Verbindlichkeiten aus Kundengeld-Weiterleitungen. In den Forderungen gegen nahestehende Unternehmen sind Forderungen gegen die Geld.de GmbH in Höhe von 740 TEUR enthalten, welche aus dem Verkauf von Ansprüchen aus Versicherungsprovisionen resultieren.

## V. Erläuterungen zur Konzerngewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse umfassen fast ausschließlich Vermittlungsprovisionen und beziehen sich mit 3.089 TEUR (Q1 2013: 4.143 TEUR) auf Reiseleistungen, mit 4.304 TEUR (Q1 2013: 3.341 TEUR) auf Flugleistungen sowie mit TEUR 1.157 (Q1 2013: 397 TEUR) auf Versicherungsleistungen. Die Erlöse aus Versicherungsleistungen sind im Wesentlichen auf den Verkauf von Ansprüchen aus Versicherungsprovisionen an die Geld.de GmbH zurückzuführen.

Die im Vergleich zum Vorjahr Q1 2013 verminderten Materialaufwendungen sind auf gesunkene Marketingaufwendungen zurückzuführen. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg des Rohertrags und erhöhten diesen im ersten Quartal 2014 auf TEUR 2.351 (Q1 2013: TEUR 476).

Aufgrund des Verlustvortrages ist, trotz eines positiven Ergebnisses vor Steuern im ersten Quartal 2014 kein Steueraufwand entstanden. Jedoch führte der Rückgang des Verlustvortrages zu einem latenten Steueraufwand.

## VI. Segmentberichterstattung

Die nachfolgenden Segmentinformationen gliedern sich entsprechend den beiden Geschäftsfeldern des Konzerns in **Internet** (das alleinige Geschäftsfeld der Muttergesellschaft) und **Hotellerie** (noch im Aufbau begriffen).

### **Segmentumsätze**

Die Umsätze des Konzerns im Berichtszeitraum entfallen mit 8.550 TEUR vollständig auf das Segment **Internet**. Umsätze zwischen beiden Segmenten waren nicht zu verzeichnen.

### **Segmentergebnisse (Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern)**

Das auf Q1 2014 bezogene Konzernergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (operatives Ergebnis) in Höhe von +1.971 TEUR (Vj.: +471 TEUR) entfällt mit +1.995 TEUR (Vj.: +491 TEUR) auf das Segment **Internet** bzw. mit -24 TEUR (Vj.: -20 TEUR) auf **Hotellerie**.

Die für den Berichtszeitraum relevante Überleitung von der Summe der Segmentergebnisse (+1.971 TEUR) zum Konzernergebnis vor Steuern kann unmittelbar der Konzern-Gesamtergebnisrechnung entnommen werden.

## VII. Wesentliche Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen

Im Hinblick auf die Art der jeweiligen Geschäftsbeziehungen wird auf die Darstellung im Geschäftsbericht 2013 verwiesen. Die Umsatzerlöse sind mit ca. 43 % und die Materialaufwendungen mit ca. 92 % auf die Unister GmbH zurückzuführen. Der Anteil der über AERUNI GmbH abgerechneten Umsätze ist dem gegenüber gestiegen. Weiterhin erhielt die Travel24.com AG im ersten Quartal 2014 eine Zahlung in Höhe von TEUR 955 von der LOET Trading AG aufgrund von in 2013 veräußerten Anleihen. Mit bilanzieller Wirkung zum 1. Januar 2014 hat die Travel24.com AG die Ansprüche aus Versicherungsprovisionen an die Geld.de GmbH (TEUR 1.157) veräußert. Damit konnten Umsatzerlöse, die sukzessive als Provisionen im Umsatz abgebildet worden wären, sofort realisiert und im Umsatz gezeigt werden.

## VIII. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine relevanten Vorgänge nach dem Bilanzstichtag.

## Investor Relations

Grundkapital der Travel24.com AG

Die Gesamtzahl der Stimmrechte der Travel24.com AG betrug zum Ende des ersten Quartals unverändert 2.033.585.

## Wertpapierbestände vom Vorstand und Aufsichtsrat

Zum Stichtag 31.03.2014 verteilten sich die von den Vorständen und Aufsichtsräten gehaltenen Aktien wie folgt:

		Aktien	Optionen
Vorstand			
	Armin Schauer	0	0
Aufsichtsrat			
	Daniel Kirchhof	150	0
	Oliver Schilling	24556	0
	Detel Kurt Schubert	0	0

## Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt. Ebenso versichere ich, dass im Konzern-Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr sind beschrieben.

Leipzig, im Mai 2014

Der Vorstand der Travel24.com AG

Armin Schauer

## Unternehmenskalender

**02. Juni 2014**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 1 2014

**29. August 2014**

ordentliche Hauptversammlung

**01. September 2014**

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2014

**01. Dezember 2014**

Veröffentlichung Quartalsbericht Q 3 2014

## Impressum

### Herausgeber

Travel24.com AG  
Barfußgässchen 11  
04109 Leipzig

### Wertpapierkennziffern der Aktie

WKN: AOL 1NQ  
ISIN: DE000AOL 1NQ8

### Wertpapierkennziffern der Unternehmensanleihe

WKN: A1PGRG  
DE 000 A1PGRG2)

Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 23200  
Telefax: +49 - (0) 341 - 65050 - 23299

[www.travel24.com](http://www.travel24.com)

### Kontakt

Travel24.com AG  
Investor Relations

Armin Schauer  
Barfußgässchen 11  
04 109 Leipzig

Telefon: +49 - (0) 341 - 65050 - 23200  
E-Mail: [armin.schauer@travel24.com](mailto:armin.schauer@travel24.com)  
Internet [www.travel24.com](http://www.travel24.com)

Registergericht: Leipzig HRB 25538